

Nachrichten/Berichte

Verleihung des Großen Denkmalpreises der Stiftung der Deutschen Burgenvereinigung 2016

Der diesjährige **Große Denkmalpreis der Deutschen Burgenvereinigung** wurde am 22. April 2016 in der Basilika St. Martin in Amberg an Dr. Hans-Heinrich von Srbik für die Erhaltung des deutschen Kulturerbes in Europa verliehen. Der Preis ist mit 10.000 Euro dotiert und einer der wichtigsten Denkmalschutzpreise im deutschsprachigen Raum.

Dr. von Srbik leitet seit mehr als 25 Jahren die Messerschmitt-Stiftung mit Sitz in München (und Vaduz). Sie ist die größte private Denkmalstiftung ihrer Art in Deutschland. Gegründet wurde sie 1969 durch den kinderlosen Willy Messerschmitt zusammen mit seinem langjährigen engen Freund und Berater Dr. Hans-Heinrich Ritter von Srbik. Nach Messerschmitts Tod 1978 ging dessen gesamtes Vermögen in die Stiftung über.

Hauptzweck der Stiftung ist die „Pfle-ge und Erhaltung deutscher Kunst- und Kulturdenkmale im In- und Aus-land“, ergänzt durch eine Förderung des luftfahrtwissenschaftlichen Nach-wuchses. Ein Kreis von Persönlich-

keiten, vereinigt im Stiftungsrat, steht dem Vorstand, der die Auswahl der Projekte trifft, im Rahmen einer dem Aufsichtsrat vergleichbaren Funktion zur Seite. Bei der Durchführung der Restaurierung stützt sich der Vorstand auch auf die Sachkenntnis der jeweiligen Landeskonservatoren. Vorrang haben dabei die Fülle mittlerer und kleinerer Kunstdenkmale, für die zwar in steigendem Maße Interesse, aber kaum jemals ausreichende Mittel vorhanden sind. Gerade sie bilden in ihrer Gesamtheit jene so reiche Kulturlandschaft unseres Lebensraumes. Ein Schwerpunkt der Stiftungsaktivitäten liegt im alpenländischen Raum, aber auch zahlreiche hochgefährdete Kulturgüter in Zentral- und Osteuropa verdanken ihren Erhalt dem Engagement der Stiftung.

Seit ihrer Gründung wurden von der Messerschmitt-Stiftung insgesamt rund 200 Millionen Euro zur Restaurierung von historisch wertvollen Kunst- und Kulturdenkmälern aufgewendet. Dabei ist die Messerschmitt Stiftung bestrebt, die von ihr verwalteten Objekte einer sinnvollen Nutzung zuzuführen. Aus diesem Grund werden einige dieser Objekte als Museen, Gästehäuser oder Hotelbetriebe geführt. Das wohl bekannteste ist Schloss Meseberg bei Berlin, das seit 2007 der Deutschen Bundesregierung als offizielles Gästehaus zur Verfügung steht. Alle diese Objekte wurden mit erheblichem ide-

ellen wie auch finanziellen Aufwand restauriert.

Dr. von Srbik initiierte und förderte die Rettung und Restaurierung zahlreicher Baudenkmale in ganz Europa. Sein Augenmerk galt dabei vor allem den Zeugnissen deutscher Siedlungsgeschichte, wie etwa in Siebenbürgen oder im Zipser Land.

Anlässlich der Verleihung des Großen Denkmalpreises, bei der Prof. Michael Petzet, ehemaliger Generalkonservator des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege, vor zahlreichen namhaften Denkmalpflegern und Kunsthistorikern aus dem ganzen deutschsprachigen Kulturraum die Laudatio hielt, kündigte Dr. von Srbik an, das Preisgeld aus Mitteln der Messerschmitt-Stiftung zu verdoppeln und für die Rettung eines weiteren Kulturdenkmals einzusetzen.

Der Große Denkmalpreis der 1993 gegründeten Stiftung der Deutschen Burgenvereinigung wird alljährlich für vorbildhaftes Engagement verliehen. Daneben fördert die Stiftung, die für die Pflege, den Schutz und die Erhaltung von Denkmälern, insbesondere von historischen Wehr- und Wohnbauten eintritt, Maßnahmen zur Restaurierung von Denkmälern – oftmals als Anschubfinanzierung, wenn z. B. Eigenmittel nicht in ausreichendem Maße zur Verfügung stehen. Bei allen Projekten zieht die Stiftung u.a. den fachmännischen Rat des Beirats für Denkmalerhaltung und des Wissenschaftlichen Beirats der seit 1899 bestehenden Deutschen Burgenvereinigung heran. Zu den in den vergangenen Jahren geförderten Projekten gehört u. a. die Festung Spantekow in Vorpommern, die Burg Linau in Schleswig-Holstein und SteinGut in Sachsen. Außerdem wurde Schloss Lomnitz in Niederschlesien und dessen Eigentümer, Elisabeth und Ulrich von Küster im Jahre 2015 mit dem Großen Denkmalpreis ausgezeichnet. Die Stiftung der Deutschen Burgenvereinigung wird von Alexander Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Sayn geleitet. Dem Vorstand gehören des Weiteren Dr. Karl Graf von und zu Eltz und Dr. Klaus Püttmann an.

Martina Holdorf

Weitere Informationen: www.deutsche-burgen.org/de/stiftung/startseite.html

Feier zur Verleihung des Großen Denkmalpreises der Deutschen Burgenvereinigung an Dr. Hans-Heinrich von Srbik am 22.04.2016 in Amberg (Foto: Thomas Monhof).

